

Konzepttitel:	Schülerfluggemeinschaft Segelflug
Verantwortliche Lehrkraft:	KRI
Letztmalig bearbeitet am:	31.03.2020
<u>Konzeptidee:</u>	
<p>Die Schülerfluggemeinschaft „Segelflug“ ist eine Schulveranstaltung im Rahmen des außerunterrichtlichen Schulsports, die nach den Vorgaben des MSW in Abstimmung mit dem Deutschen Aeroclub NRW e.V. durchgeführt wird.</p> 	
<p>Die praktische Ausbildung umfasst alle Bereiche des Flugbetriebes auf dem Flugplatz und im Flugzeug. Dabei werden auch theoretische Kenntnisse in den Bereichen <i>Luftrecht, Navigation, Meteorologie, Aerodynamik, Technik, Menschliches Leistungsvermögen</i> und <i>Verhalten in besonderen Fällen</i> vermittelt. Im Vordergrund steht dabei immer auch die Förderung der im Segelflugsport unerlässlichen Teamfähigkeit der Schülerinnen und Schüler. Die Teilnehmer können bereits ab dem ersten Tag - natürlich mit Fluglehrer - über Wesel fliegen und das Flugzeug zunehmend auch selbst führen.</p>	
<u>Praktische Umsetzung:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerfluggemeinschaft wird schulintern als „AG Segelflug“ durchgeführt. • Diese AG findet jedes Jahr während der Segelflugsaison zwischen den Oster- und Herbstferien mit vier bis sechs Teilnehmern statt. • Kooperationspartner ist der Verein <i>Luftsportfreunde Wesel-Rheinhausen e.V.</i> • Schulungsort ist der Flugplatz Römerwardt (EDLX) in Wesel. • Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein Mindestalter von 14 Jahren und die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Flugbetrieb an den Freitagnachmittagen nach der Schule bis ca. 18 Uhr. • Die Teilnehmer sind während der AG-Monate zu einem ermäßigter Mitgliedsbeitrag von 15 € beim Aeroclub gemeldet und versichert. • Der Schulungsbetrieb wird durch Fluglehrer des Kooperationspartners durchgeführt. • An der Schule betreut der sogenannte „Protector“ (KRI) die SFG. Er bewirbt die AG, informiert interessierte Eltern und Schüler, wählt die Teilnehmer aus, trifft Absprachen zum Schulungsbetrieb, Beantragt die Materialzuschüsse, inventarisiert Anschaffungen und ist der Ansprechpartner für die Schüler, die Eltern und den Kooperationspartner. 	
<u>Evaluation:</u>	
<p>Die schulinterne Organisation der AG hat sich bewährt. Änderungswünsche wurden weder von den Teilnehmern, den Eltern oder dem Verein geäußert. Die Inhalte der Ausbildung am Flugplatz werden vom Kooperationspartner verantwortet und entsprechen den Vorschriften für die Segelflugausbildung.</p>	
<u>Nächste Entwicklungsschritte:</u>	
<p>Weiterführung der AG wie bisher. Auch die Zahl der Anmeldungen lag bisher immer im Rahmen der vom Kooperationspartner zur Verfügung gestellten Teilnehmerplätze.</p>	